

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser AboService: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

Der Frühling

*Die Sonne glänzt, es blühen die Gefilde,
Die Tage kommen blütenreich und milde,
Der Abend blüht hinzu, und helle Tage gehen
Vom Himmel abwärts, wo die Tag entstehen.*

*Das Jahr erscheint mit seinen Zeiten
Wie eine Pracht, wo sich Feste verbreiten,
Der Menschen Tätigkeit beginnt mit neuem Ziele,
So sind die Zeichen in der Welt, der Wunder viele.*
(Friedrich Hölderlin)

*Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und
Mitbürgern sowie unseren Gästen
ein frohes Osterfest und schöne Feiertage.*

*Allen Kindern wünschen wir
viel Spaß beim
Osterhasen suchen.*



Thomas Geppert
Bürgermeister
Stadt Wolfach



Jürgen Nowak
Bürgermeister
Gemeinde Oberwolfach



Bernhard Waidele
Bürgermeister
Gemeinde
Bad Rippoldsau-Schapbach





Rathaus aktuell

Offizieller Baubeginn zur Einrichtung einer Tagespflege

Zum 01.01.2016 entstehen 20 Tagespflegeplätze im Spitalgebäude

Am vergangenen Donnerstag wurde im Rahmen einer kleinen Feier der offizielle Baubeginn zur Einrichtung einer Tagespflege im Spitalgebäude, Oberwolfacher Str. 6 gefeiert.



Jetzt geht's los! – Die Bauarbeiten zur Einrichtung einer Tagespflege im Spitalgebäude sind angelaufen. Bürgermeister Thomas Geppert, Architekt Phillip Zindler, Landtagsabgeordnete Sandra Boser, Geschäftsführer Johannes Brenz Altenpflege Markus Harter, Projektleiter Peter Göpferich und Architekt Thomas Kopf voller Tatendrang beim offiziellen „Spatenstich“ im Spitalgebäude (von rechts)

Nach langen intensiven Vorgesprächen, die bereits seit dem Jahr 2009 zwischen der Stadt Wolfach und dem Johannes Brenz Heim laufen, ist es jetzt gelungen, die Maßnahme in den Haushaltsjahren 2014 und 2015 im Spitalhaushalt zu veranschlagen und mittlerweile mit den Bauarbeiten zu beginnen.

Die Inbetriebnahme der Tagespflege im Spitalgebäude ist zum 01.01.2016 durch den Betreiber Johannes Brenz Altenpflege gGmbH geplant.



Bürgermeister Thomas Geppert (Bild links unten) ging in seiner Ansprache auf die Vorgeschichte zur Einrichtung der Tagespflege ein. Dabei machte er deutlich, wie wichtig eine solche Einrichtung für die Raumschaft und im Speziellen für die Stadt Wolfach ist. „Mit Blick auf die demographische Entwicklung dürfen wir trotz großen Engagements in Kleinkindbetreuung und Schullandschaft die ältere Generation nicht vergessen“ so Thomas Geppert.

Besonders bedankte sich Herr Bürgermeister Geppert bei der Landtagsabgeordneten Frau Sandra Boser für ihre große Unterstützung zur Erlangung des sehr hohen Zuschussbetrags aus dem „Innovationsprogramm Pflege“ im Jahr 2013. Ebenfalls galt sein Dank seinem Amtsvorgänger Gottfried Moser.

Der innovative Ansatz, der das Land zu einer Zuschussbewilligung in Höhe von 310.000 EUR (höchster Landeszuschuss in Baden-Württemberg im Jahr 2013) bewogen hat, sieht die Mithilfe und Mitarbeit von Asylbewerbern bei der Betreuung der Tagespflegegäste vor.



Architekt Philipp Zindler vom Architekturbüro kopfarchitekten GmbH aus Steinach stellte den anwesenden Gästen die Planung im Detail vor und ging dabei insbesondere auf das Raumkonzept ein.

Es ist vorgesehen im gesamten Obergeschoss die Tagespflege unterzubringen. In einer Hälfte des Dachgeschosses soll der ambulante Dienst untergebracht werden.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich nach aktueller Kostenschätzung auf ca. 700.000 EUR brutto. Herr Zindler brachte zum Ausdruck, dass er sich besonders darüber freue, dass das alte Spitalgebäude durch diesen Umbau und diese Umnutzung, wieder der ursprünglichen Nutzung näher gebracht werde. „Die Arbeit am Projekt macht allen beteiligten Planern insbesondere mir persönlich viel Freude und großen Spaß“ so Philipp Zindler.

In einem kurzen Grußwort machte die Wolfacher Landtagsabgeordnete Sandra Boser deutlich, dass die Pflege und das „Älterwerden“ ein sehr wichtiges Zukunftsthema auch der grün-roten Landesregierung sei. „Es ist wichtig, dass die Menschen vor Ort älter werden können bzw. betreut werden können. Wenn dies zu Hause nicht mehr möglich ist, dann zumindest heimatnah in entsprechenden Einrichtungen“ so Sandra Boser. Der neue innovative Weg, den die Stadt Wolfach zusammen mit der Johannes Brenz Altenpflege gGmbH wählt, sei zukunftsweisend.



Reisebericht mit Barbara Reisinger

Am Mittwoch, 8. April 2015 lädt Barbara Reisinger ab 14.30 Uhr zu einem Reisebericht über Moskau und St. Petersburg ein. Sie zeigt Bilder und Filme von Herrn Walter Schmider vom Katholischen Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr
	14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32
Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Maximilian Breig	8353-52
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Ordnungsamt, Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Esra Cosan	8353-21
Kurtaxe, Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Leitung Standesamt und Personal, Presse	Ute Moser	8353-34
Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Soziales / Märkte

Bauangelegenheiten, Stadtansanierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Soziales, Märkte	Christel Ohnemus	8353-45
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
- **Sozialberatung**
- **Rechtliche Betreuungen**
- **Jugendmigrationsdienst**
- **Beratung für Schwangere und junge Familien**
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
- **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
Wohnbereich für Demenzzranke
Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
Beratung in allen Fragen der Pflege
Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26

Kurse, Sport und Veranstaltungen
Reise und Urlaub

Tel. 07832/9956-21
Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
• Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
• Familienpflege
Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
• Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
Durchwahl -300
• IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
• Schwangerenberatung; -225
Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030)
Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Kurberatung
• Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391
• Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120
• Telefonseelsorge (Ortsstarif) Tel. 07832/11101
• Drogenberatung Tel. 07832/96786
• Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311
• Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr,
Tel. 07832/8079.

Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834/867303,
Fax 07834/867360
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
info@haus-st-vinzenz.de, www.haus-st-vinzenz.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Eigene Tagespflege mit Fahrdienst
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8:30 Uhr.

Donnerstag 02.04.2015	Schloss-Apotheke, Wolfach
Freitag 03.04.2015	Apotheke zur Eiche, Hausach
Samstag 04.04.2015	Bären-Apotheke, Hornberg
Sonntag 05.04.2015	Apotheke, Steinach
Montag 06.04.2015	Stadt-Apotheke, Haslach
Dienstag 07.04.2015	Bären-Apotheke, Hornberg
Mittwoch 08.04.2015	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Donnerstag 09.04.2015	Apotheke Iff, Hausach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonntag und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonntag und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **01805 19292 460** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Herr Geschäftsführer Markus Harter von der Johannes Brenz Altenpflege gGmbH dankte im Namen des Betreibers vor allem Herrn Altbürgermeister Gottfried Moser. Es sei insbesondere sein Verdienst, dass die Einrichtung einer Tagespflege in Wolfach jetzt umgesetzt werden kann. Außerdem bedankte sich Herr Harter nochmals für die großzügige Spende der Sparkassenstiftung Wolfach in Höhe von 50.000 EUR sowie für die gute Zusammenarbeit mit allen Planern und der Stadt Wolfach.

Zu den Investitionskosten der Spitalstiftung kämen nochmals ca. 200.000 EUR Kosten, die der Betreiber für Einrichtung und Ausstattung zu tragen habe. „Weitere Spenden sind natürlich jederzeit willkommen!“ so Markus Harter.



Altbürgermeister Gottfried Moser brachte in seinem Grußwort seine große Freude und seinen Dank an alle Beteiligten zum Ausdruck. Die älteren Mitbürger seien ihm immer sehr am Herzen gelegen.

Gottfried Moser überraschte den Betreiber mit einer großzügigen Spende i. H. v. 2.500 EUR, die anlässlich seiner Verabschiedung im Dezember gespendet wurden. Diese Spendenübergabe löste besondere Freude beim Pflegedienstleiter Frank Jehle und bei Geschäftsführer Markus Harter aus (im Bild von links zusammen mit Altbürgermeister Gottfried Moser).

Auch die Bewohner des Spitalgebäudes, Oberwolfacher Str. 6 waren zum offiziellen Baubeginn eingeladen. Erfreulicherweise nahmen auch die im Gebäude untergebrachten Asylbewerber an der kleinen Feier teil.



Die für Soziales zuständige Sachbearbeiterin (Bild links unten) Christel Ohnemus im angeregten Gespräch mit den Asylbewerbern. Die Gäste fühlten sich sichtlich wohl.



Bei intensiven und interessanten Gesprächen (im Bild Landtagsabgeordnete Sandra Boser mit Herrn Altbürgermeister Gottfried Moser) klang der Abend aus.

Sachbeschädigung durch Schmierereien beim Spielplatz Zienestraße

Am 26. März stellte der Bauhof Schmierereien beim Spielplatz Zienestraße fest. Beschädigt wurden zwei Sitzbänke, ein Tisch und ein Abfalleimer.

Die „Handschrift“ der Täter weist auf Jugendliche bzw. junge Erwachsene hin.

Vielleicht hat jemand Beobachtungen um den 26. März 2015 am Spielplatz Zienestraße gemacht. Die Stadtverwaltung ist für Hinweise dankbar.

Hans Heizmann nimmt sie telefonisch unter 835312 oder per E-Mail hans.heizmann@wolfach.de entgegen.



Felsabbruch am Wolfenberg unter Stuckhäusle

Ein großes Stück Hang ist am letzten Freitag unterhalb des Stuckhäusles abgerutscht und hat den Wanderweg zum Stuckhäusle samt Geländer beschädigt.

Geröll, Steine und Felsbrocken sind bis auf den Herlinzbachweg gefallen. Zum Glück wurde niemand bei dem Felsabbruch verletzt.

Mitarbeiter des Bauhofs haben unmittelbar nach dem Abgang damit begonnen, den Wanderweg und die Straße frei zu räumen. Die Firma Sachtleben Mining hat noch am Freitagmittag im Auftrag der Stadt den Hang freigelegt und den Abraum am Samstag beseitigt.

Aus Verkehrssicherheitsgründen wurde die Straße unterhalb des Felsabbruchs voll gesperrt. Sobald keine Gefahr mehr besteht, wird der Fuß- und Radweg an der Kinzig wieder geöffnet.



Unser Foto zeigt Mitarbeiter der Firma Sachtleben Mining bei der Sicherung des Hanges.



Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Raumpfleger/in in Teilzeit (Minijob)/unbefristet

für die **Musikschule** in der Vorstadtstraße in Wolfach mit einer Arbeitszeit von 3 Stunden wöchentlich. Die Arbeitszeit verteilt sich auf 2 Arbeitstage in der Woche mit je 1,50 Stunden.

Gleichzeitig umfasst die Stelle die Urlaubs-/Krankheitsvertretung der Raumpflegerin im Städtischen Kindergarten Straßburgerhof (Montag bis Freitag mit je 2,50 Stunden).

Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob).

Das Entgelt und die Sozialleistungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen richten Sie bitte bis **spätestens 7. April 2015** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Personalamt, Frau Martina Springmann, Tel. 07834/8353-31.

Amtliche Bekanntmachungen

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 14.03.2015 und alle Reisepässe, welche bis zum 14.03.2015 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Bürgerbüro am Karsamstag geschlossen

Am Karsamstag bleibt das Bürgerbüro geschlossen.



Vorverkauf Freibadjahreskarten für die Badesaison 2015

Jahreskarten	Verkauf bis 30.04. Euro	Verkauf ab 01.05. Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren/ Schwerbehinderte	25,00	28,00
Erwachsene	40,00	45,00
Familien- Jahreskarte	65,00	70,00

Nutzen Sie die Möglichkeit eine Freibadjahreskarte für die Saison 2015 zum Sonderpreis zu erwerben.

Die Freibadjahreskarten berechtigen zum Frühschwimmen ab 7.00 Uhr bzw. Spätschwimmen bis 21.00 Uhr.

Erhältlich im Bürgerbüro Wolfach und in den Kultur- und Tourismusbüros Hausach und Gutach sowie beim Bademeister des Hallenbades.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- einzelner BKS-Schlüssel
- drei Schlüssel an Karabiner

Liegeengeblieben im Ortenau Klinikum Wolfach:

- Damenjacke, braun
- Goldener Ehering mit Gravur (gefunden am Krankenhaus)

Altersjubilare

02.04.1933	Lange, Willi Reinhold Vor Langenbach 8	82 Jahre
02.04.1945	Wöhrle, Otto Hauptstr. 28	70 Jahre
03.04.1940	Küpferle, Ernst Obere Bahnhofstr. 11	75 Jahre
03.04.1941	Epting, Anita Emma Talstr. 34	74 Jahre
03.04.1943	Quoos, Peter-Uwe Ostlandstr. 23	72 Jahre
03.04.1945	Dr. Hug, Kurt Ekkehard Obere Rebbergstr. 8	70 Jahre
06.04.1938	Vollmer, Irma Hildegard Im Kirchenfeld 1	77 Jahre
07.04.1929	Horn, Christa Jutta Renate Vorstadtstr. 10	86 Jahre
08.04.1939	Mintkewitz, Willi Untere Rebbergstr. 4	76 Jahre
08.04.1941	Schmider, Hildegard Saarlandstr. 15	74 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Schulen



Die Cleverle AG zu Besuch beim Gipser!

Rolf und Adelheid Buchholz luden die Cleverle AG an einem Donnerstag im März zu sich in die Gipserwerkstatt ein. 8 Jungs und 1 Mädchen fanden in Arbeitskleidung gekleidet pünktlich um 15.00 Uhr den Weg in das Wolfacher Schmelzegrün.

Nach der Begrüßung zeigte uns Rolf Buchholz erst einmal seine große Werkstatt. Große Regale, mehrere Meter hoch mit den unterschiedlichsten Materialien, lassen sich dort finden. Farben. Fertigputze, Rigipsplatten, Maschinen, Rührgeräte, Kabel, Schaufeln, Besen, Schläuche und und und, all das hat Rolf Buchholz und seine Mannschaft dort gelagert.

Aber wozu braucht man denn eigentlich einen Gipser? Mit dem Gips werden Wände verputzt und schön gemacht. Hierfür können die unterschiedlichsten Farben verwendet werden. Auch Decken können mit Gips angefertigt werden. Und auch der Gips im Krankenhaus besteht fast aus dem gleichen Material, erläutert uns Rolf Buchholz, nämlich aus Papier und Wasser.

Gips wird daher im Haus verwendet, im Außenbereich nimmt man eher einen Putz, erklärt Herr Buchholz weiter. Und warum hat denn der Gipser weiße Kleider an? Natürlich weil der Gips weiß ist.

Nachdem die Kinder die ganze Werkstatt angeschaut und alles gefragt hatten, was sie interessierte, gab es sogar eine Spitzen-Verpflegung in Form von Kuchen und Gebäck, Kaffee, Saft und sonstigen Getränken.

Danach durften die Kinder selbst mit dem Gips arbeiten. Mit einem scharfen Messer wurde aus einer Platte ein schuhkartongroßes Stück ausgeschnitten und beschriftet. So wusste jedes Kind, welches seine Platte ist. Dann musste die Platte in einen Karton gelegt und mit einer Schraubzwinge fixiert werden. Herr Buchholz zeigte uns, wie man den Gips anrührt, umrührt und richtig mit dem Wasser vermischt. Der angerührte Gips wurde dann auf die Platte im Schuhkarton gefüllt und zügig mit Spachtel und Kelle verteilt. Und schon konnten die Kinder ihre Hände in den Gips tauchen und einen Handabdruck von ihren Händen im Gips anfertigen. In fünf Minuten war der Abdruck fertig. Zum Schluss, noch Namen und Datum dazu und schon hatten wir alle eine tolle Erinnerung an einen tollen Ausflug.

Graf-Heinrich-Schule

Wald mal anders – Holzhandwerk in der Berufsfachschule

Am 5. März durften einige Schüler der Klasse 8b und 9b die Berufsfachschule in Wolfach besuchen. Frau Fey und Herr Schley zeigten der Wahlpflichtfachgruppe „Natur und Technik“ anschaulich, wie abwechslungsreich und spannend eine Ausbildung im Holzhandwerk sein kann. Über 90 Minuten hinweg durften die Schüler unter fachkundiger Anleitung Schleifmaschinen, Fräsmaschinen oder Werkbänke ausprobieren, um sich ein eigenes Werkstück zu fertigen. Nebenbei konnten durch zahlreiche Raumwechsel die Gebäude der Berufsschule erkundet und ein Einblick in die Arbeit der Berufsschüler gewonnen werden. Nach eineinhalb Stunden motivierten Arbeitens hielt jeder Schüler sein gebrauchsfertiges Werkstück in der Hand und setzte es am Folgetag bereits im Unterricht ein.



Gewerbliche Schulen Wolfach

Ein grüner Schein für „Green Granada“

„Green Granada“, so heißt das Siegerteam des diesjährigen Planspiels Börse der Sparkasse Wolfach. Die zwei Börsencracks Niklas Armbruster und Demian Trautmann besuchen das Einjährige Berufskolleg Fachhochschulreife an den Beruflichen Schulen Wolfach und bewiesen mit ihrer Glanzleistung, dass sie im Fachprofil Wirtschaft goldrichtig aufgehoben sind. Frau Jasmin Maier von der Sparkasse Wolfach, die auch schon den Wettbewerb betreut hatte, überreichte den Gewinnern ein Preisgeld von 100,00 € für die Klassenkasse.

Zwischen dem 01.10. und 10.12.2014 hatten „Green Granada“ ihr Startkapital von 50.000 € um über 11% auf 55.625 € vermehrt – von solchen Zinssätzen kann man als „normaler“ Anleger heutzutage nur träumen.

Doch die Schüler hatten nicht nur Glück, dass im Zeitraum des Wettbewerbs an der Börse ein wachstumsorientiertes Klima herrschte (der DAX stieg um insgesamt 4,45%), sondern sie hatten mit ihrer Strategie Köpfchen bewiesen und auf die richtigen Aktienwerte gesetzt. Für alle, die es ihnen nachtun und ihr Glück an der Börse versuchen möchten, haben die jungen Finanzgenies ein paar vielversprechende Tipps:

Durch breite Aktienstreuung sowie den Kauf von Fonds lasse sich das Risiko senken, eine Beimischung US-amerikanischer Werte wie hier Intel oder Amazon habe der zusätzlichen Währungsdiversifikation gedient. Neben überwiegend relativ „sicheren“ Investitionen in deutsche Blue Chips wie Daimler oder BASF habe man eine hohe Rendite erzielen können, indem man, passend zur kurz zuvor erfolgten Markteinführung des iPhone 6, auf die Trendmarke Apple gesetzt habe.

Die Beruflichen Schulen Wolfach freut es besonders, dass mit Jonas Kirsch und Marius Dieterle (Platz 2, ebenfalls BKFH-W) und Jan Jehle aus der 13. Klasse des Technischen Gymnasiums (Platz 3) auch die übrigen Stufen des Siegereppchens von Schülern der BS eingenommen wurden.



v.l.: Jasmin Maier (Sparkasse Wolfach), Jan Jehle, Niklas Armbruster, Demian Trautmann, Jonas Kirsch, Marius Dieterle

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Hinten nichts zugelassen, vorne die nötigen Tore gemacht – beim souveränen 5:0-Heimerfolg gegen den FV Dinglingen haben die C-Junioren nur wenig falsch und viel richtig gemacht. In Halbzeit 1 suchten die Jungs zu oft den Weg durch die vom Gegner geschickt zugestellte Mitte und lediglich ein nicht ganz unhaltbarer Weitschuss von Jonathan Schwab fand den Weg ins gegnerische Tor. In Durchgang 2 erhielt Florian Faißt auf der linken Seite mehr Freiheiten und beschäftigte die Dinglinger Abwehr mehr, als dieser lieb war und so taten sich plötzlich auch auf der rechten Seite Räume auf, die Leotrim Colaj zu zwei Toren, eines davon mit dem Kopf, nutzen konnte. Florian selbst war dann das 4:0 vorbehalten, ehe der eingewechselte Lukas Hoch mit seinem Joker-Tor den Schlusspunkt zum 5:0 setzen konnte.



Zum Bild: „Du gehst rein und machst das, was wir besprochen hatten ...“, so die aufmunternde Ansage von Trainer Joe Schulschenk an Lukas „Bomber“ Hoch, wenig später machte Lukas sein Tor zum 5:0-Endstand.

Die E-Junioren hingegen hatten sich von ihrer Auswärtsfahrt ins Wolfstal nach dem guten Spiel gegen den SV Schapbach beim Sparkassencup einiges mehr erhofft, mussten nach dem 1:10 aber klar konstatieren, dass wie schon zu Bambini- oder F-Junioren-Zeiten den Hausherren auf dem Schapbacher Kunstrasen nach wie vor schwer beizukommen ist.

Die Spiele der B- und A-Junioren, die beide jeweils gegen den Führenden ihrer Ligen hätten antreten müssen, wurden beide auf Wunsch der jeweiligen Gegner abgesagt bzw. auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, in der Sache zwar legitime Ansinnen, die den Jungs aller beteiligten Teams in der Endphase des Schuljahres jetzt aber eine „englische“ Woche mehr bescheren dürften.

Am Osterwochenende spielen nur die beiden Herrenmannschaften.

Samstag, 14:00 Uhr FC Wolfach 2 - VfR Hornberg 2

Samstag, 16:00 Uhr FC Wolfach – VfR Hornberg



Auf dem Bettlerpfad zur Kirschblütenzeit am 26. April 2015

Der Schwarzwaldverein Wolfach wandert am 26. April auf dem Bettlerpfad von Freiburg St. Georgen nach Staufen. Die Tour führt über Merzhausen und das Jesuitenschloss. Von hier aus hat man einen schönen Ausblick auf Freiburg. Weiter geht es über Wittnau nach Bolschweil. Am Lehenhof trifft das Wiwegli vom Batzenberg und Ehrenstetten im Nordwesten kommend auf den Bettlerpfad.

Weiter geht es gemeinsam nach Südwesten über die Alemannengräber „Rothof“, Schloßbergklinik Staufen zum Stauffer Rathhausplatz. Auf rund 17 Kilometern sind in rund 4 1/2 Stunden reiner Gehzeit 250 Höhenmeter zu absolvieren. Ein Vesper sowie ausreichend Getränke sind mitzunehmen.

Da die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht optimal ist, bittet der Verein alle Interessierten um eine Anmeldung. Bei entsprechender Teilnehmerzahl, kann mit einem Bus gefahren werden. Gäste sind herzlich willkommen. Für Mitglieder kostet die Busfahrt 10,00 Euro, für Nichtmitglieder 15,00 Euro. Die Abfahrt erfolgt um 08:30 Uhr am Park & Ride Platz in Wolfach, der Wanderabschluss

ist im Hirschen in Staufen, Rückfahrt ca. 17:30 Uhr. Die Wanderführung haben Irene Huber und Doris Löwenberg. Anmeldungen bitte bis **17. April** bei Walter Beitz, Tel. 07834/6429 oder über E-Mail: wbeitz@gmx.de

Vorankündigung 1. Schnupperkurs Nordic Walking 08.04.2015
Entdecken Sie die Bewegung! Wir möchten mit dem Schnupperkurs neu starten und die Gelegenheit zum Aufbau einer Nordic-Walking-Gruppe im Verein ermöglichen. Der Schnupperkurs ist für Neueinsteiger wie auch Aktive geeignet. Andrea Schillinger, Tel.: 07834 1637, ist Nordic-Walking Instructorin und weist Sie in das Gehen mit Stöcken ein und gibt Tipps für die Verbesserung Ihrer Laufhaltung. Wenn es gefällt, dann werden weitere Termine für Nordic-Walking-Touren besprochen.



Treffpunkt ist am 08. April um 17:30 Uhr auf dem Hofeckle über dem Straßburger Hof. Der Schwarzwaldverein Wolfach würde sich freuen, wenn sich viele Teilnehmer zu der Veranstaltung einfinden würden.

Nordic Walking

- * entlastet die Gelenke
- * verbessert die Herz- Kreislaufleistung
- * verbessert die Muskelkraft und Beweglichkeit
- * verbessert das Körpergefühl für Ausdauer
- * fördert die Gesundheit und die Lebensfreude

Jahrgangswanderung

Die Jahrgänge 1942 / 43 aus Wolfach wandern am 9. April 2015 zur Gaststätte „Walkenstein“.

Treffpunkt: 10:30 Uhr am Narrenbrunnen.



Dämmerschoppen der Alterskameraden

Die Alterskameraden der Wolfacher Feuerwehr treffen sich am Donnerstag, den 9. April 2015 um 18.30 Uhr im alten Bahnhof zur Baustellenbesichtigung. Anschließend ist Dämmerschoppen im Herrengarten.



Altpapiersammlung in Kirnbach

Der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V. führt am **Samstag, 11. April 2015** eine Altpapiersammlung durch. Die Musikerinnen und Musiker beginnen um 8:00 Uhr bei der Gemeindehalle Kirnbach das Altpapier talab- bzw. talaufwärts einzusammeln.



TuS Gutach und TV Wolfach weiten Spielgemeinschaft auf den Aktivbereich aus

Die gesellschaftlichen Veränderungen bekommen auch die Sportvereine in der Region immer mehr zu spüren. Sowohl in den Jugendmannschaften wie auch bei den Damen und Herren werden die Spielerdecken immer dünner. Im Aktiven-Bereich können die Abgänge nicht mehr durch die nachrückende Jugend aufgefangen werden.

Um auch in Zukunft in der Region attraktiven Handball spielen zu können haben sich der TuS Gutach und der TV Wolfach im Jugendbereich bereits zu einer SG zusammen gefunden.

Wie sich abzeichnete wird bei beiden Vereinen die Spielerdecke sowohl bei den Herren als auch bei den Damen bereits im kommenden Jahr deutlich dünner. Spielerabgänge und zahlreiche fehlende Zusagen für die nächste Runde aus beruflichen und privaten Gründen, hatten maßgeblichen Einfluss auf diese Entscheidung. Der Entschluss die SG bereits zur nächsten Saison auch auf die Damen- und Herrenmannschaften auszuweiten war eine zukunftsweisende Entscheidung. Der TuS Gutach als angehender Meister in der Bezirksklasse und der TV Wolfach im sicheren Mittelfeld der Landesliga stellen zwei ambitionierte Mannschaften, die auf Augenhöhe zusammen geführt werden können.

Nur gemeinsam dürfte man in der Lage sein, in den kommenden Jahren in der Landesliga zu bestehen. Die Verantwortlichen waren daher überzeugt es sei der richtige Zeitpunkt den Damen und Herrenbereich bereits zur Spielzeit 2015/2016 zusammenzuführen.

Auch im Damenbereich steht ein personeller Umbruch bevor. Mehrere Leistungsträgerinnen beenden aus privaten und beruflichen Gründen ihre Karriere. Nur mit der Integration der weiblichen Jugendspielerinnen aus beiden Stammvereinen ist Damenhandball auf Dauer realisierbar.

Dass der Zusammenschluss zweier Vereine zu einer Spielgemeinschaft kein Selbstläufer ist, war allen Beteiligten klar und so bedurfte es vieler Gespräche und Kompromisse um die SG unter Dach und Fach zu bringen.

Beide Vereine waren und sind von ihren jeweiligen aktuellen Trainern und deren Konzepten überzeugt. Sowohl Nico Vollmer in Gutach als auch Thomas „Omo“ Sum in Wolfach haben sich durch ihre gute Arbeit hohes Ansehen in ihren Teams erworben und genießen das Vertrauen ihrer Spieler. Das erfolgreiche Zusammenführen der beiden Mannschaften wird maßgeblich von der Arbeit des zukünftigen Trainers abhängen. Dabei waren die Vorstellungen der beiden Vereine durchaus unterschiedlich.

Nach intensiven Gesprächen kamen die Verantwortlichen letztlich zum Ergebnis, dass man diese schwierige Aufgabe einem externen Trainer übertragen sollte. Dies bedeutet einen tatsächlichen Neuanfang mit den gleichen Voraussetzungen für alle Spieler aus Wolfach und Gutach.

Die Verantwortlichen im TuS Gutach, dem TVW Wolfach und der SG wissen, dass noch viel Arbeit auf sie zukommen wird, jedoch ist man überzeugt, dass man das angestrebte Ziel „guten und erfolgreichen Handball in der Region zu spielen“ nur gemeinsam erreichen kann!

Wir, TuS, TVW und SG freuen uns auf diese Herausforderung und bitten alle dem Handballsport Verbundenen, egal ob Fans, Spieler oder Funktionäre diese zukunftsweisende Entscheidung mitzutragen und die neue SG mit Zuversicht und Leben zu erfüllen.



Bürgermeister Geppert gratuliert zur Wiedereröffnung

Zur Wiedereröffnung ihres Geschäfts „Tabakboutique und Herrenmode Schmidt“ überbrachten Bürgermeister Thomas Geppert und Reinhold Waidele vom Gewerbeverein den Inhabern Alexander Schmidt und seiner Ehefrau Christa ihre Glückwünsche und ein gemeinsames Geschenk der Stadt und des Gewerbevereins. Bürgermeister Geppert gratulierte den beiden und lobte ihre Entscheidung zur Geschäftserweiterung in Wolfach als starkes Zeichen für den Einzelhandel und als Bereicherung für die ganze Stadt.

Mit dem Umbau konnte die Verkaufsfläche auf geräumige 150 qm vergrößert werden. Dementsprechend wurde auch die Angebotspalette erweitert, 'damit Mann alles findet, was Mann begehrt'. Neben der Herrenmode und erlesenen Tabaken gehört dazu jetzt auch eine Auswahl schottischer Whiskysorten. Die geschmackvolle Innenausstattung, die großen Fenster und die LED-Beleuchtung schaffen eine helle, freundliche und einladende Atmosphäre, die zum Einkauf oder zur Information über die neuesten Modetrends einlädt. Für beste Beratung sorgen dabei neben Christa Schmidt ihre freundlichen Mitarbeiterinnen Yvonne Bregger, Gianfranca Doll und Michelle Schmieder.

Die Eheleute Schmidt hatten das Geschäft, das seit 1978 besteht, im Jahr 2000 von seinen Eltern übernommen. Christa Schmidt, zuständig für die Herrenmode, hatte seitdem den Traum von einem größeren Laden. Mangels Vergrößerungsmöglichkeiten am Ort wurden Überlegungen zur Eröffnung eines Geschäfts in Villingen oder Haslach angestellt aber schnell wieder verworfen. Der Traum von einer Vergrößerung des Geschäfts in Wolfach durch eine Verbindung mit den Geschäftsräumen im benachbarten Haus wurde dann endlich wahr, als diese Räume frei wurden und die Eigentümer des Nachbarhauses, Familie Buss, ihr Einverständnis zu dem entsprechenden Umbau gaben.

Der Umbau selbst wurde trotz der Unwägbarkeiten, die alte Gebäude in so einem Fall mit sich bringen, unter der Leitung von Bernd Bohlayer dank des engagierten Einsatzes der fast ausschließlich ortsansässigen Handwerker planmäßig in nur neun Wochen fertiggestellt.



v.l.n.r Yvonne Bregger, Bürgermeister Thomas Geppert, Gianfranca Doll, Christa Schmidt, Alexander Schmidt, Reinhold Waidele



Außenansicht

Männergesangsverein „Bergecho“ St. Roman

Vertrauensbeweis für Vorstand des "Bergecho"

Bürgermeister Geppert lobt Aktivitäten/Auf der Generalversammlung

Bei der Hauptversammlung des Männergesangsvereins "Bergecho" St. Roman am vergangenen Freitag wurden zahlreiche Sänger für guten Probenbesuch ausgezeichnet. Bürgermeister Thomas Geppert zeigte sich beeindruckt vom Engagement des Vorstands und der Mitglieder. Kassier Christian Landgraf war erfreut, dass im abgelaufenen Jahr ein Überschuss erzielt wurde.

Vorsitzender Michael Münchenbach begrüßte besonders Bürgermeister Thomas Geppert, die Ehrenmitglieder Josef Fischer und Wilhelm Springmann sowie Ehrenmitglied Hanspeter Harter. Der Vorsitzende schickte Grüße und Genesungswünsche an den erkrankten Sänger Erik Dahlbünding. Zu Beginn hatte der Chor unter Leitung von Jürgen Jäger "Wir sind die alten Säcke" gesungen.

Schriftführer Stefan Sum schilderte ausführlich das Geschehen des vergangenen Vereinsjahres, unterstützt von Jürgen Mantel mit einer Diaschau. Dabei wurden Pfingstkonzert, Fronleichnam, Sommerfest, Hochzeiten, Geburtstage, das Grasmähen im Glaswald, das Grillfest, Herbstkonzert, Auftritte in Alpirsbach und an Weihnachten nochmals lebendig.

Christian Landgraf erstattete den Kassenbericht. Danach sind Sommerfest und das Grasmähen im Glaswald die Haupteinnahmequellen des Vereins. Er zeigte sich erfreut, dass ein Überschuss erzielt wurde und dankte besonders der Stadt Wolfach für den Zuschuss. Sein Dank galt auch Gustav Haas für die Verwaltung des WC-Wagens, dessen Einnahmen ebenfalls zum guten Kassenergebnis beigetragen hätten.

Josef Mantel, der zusammen mit Thomas Gebele die Bücher geprüft hatte, bescheinigte dem Kassier eine vorbildliche Kassenführung.

Dirigent Jürgen Jäger sprach in seinem Bericht von einem "ungewöhnlichen musikalischen Jahr". Bei den verschiedenen Auftritten sei der Chor mit seinen Darbietungen gut angekommen. Erfolgserlebnisse seien überaus wichtig für die Sänger, vor allem, wenn man sich bei Vergleichen nicht zu verstecken brauche. Jäger ermahnte die Sänger (wie bei jeder Hauptversammlung) bei den Proben pünktlicher zu sein. Er dankte jenen Sängern, die an einem Dirigentenlehrgang teilgenommen hatten, auch wenn sie ohne Diplom zurückgekommen seien. Hier galt der Dank des Dirigenten besonders seinem "Vize" Klaus Dieterle, dem Notenwart Gustav Haas und Martin Schmieder für die Gitarren-Begleitung.

Der Vorsitzende dankte dem Dirigenten aber auch Michael und Katharina Hermann für die Begleitung mit Orgel und Querflöte bei der musikalischen Gestaltung des Auftritts in der St. Romaner Wallfahrtskirche am zweiten Weih-

nachtsfeiertag sowie dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Unter der Leitung von Erich Hermann fanden die Vorstandswahlen statt. Alle Funktionsträger erklärten sich bereit, ihre Arbeit für die nächste Wahlperiode fortzusetzen. Gewählt wurden einstimmig: Michael Münchenbach (Vorsitzender), Hubert Faist (Stellvertreter), Stefan Sum (Schriftführer) und Christian Landgraf (Kassier).

Bürgermeister Thomas Geppert gratulierte den Gewählten und dankte dem Verein für Engagement und Aktivitäten wie das Grasmähen im Glaswald.

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Paragraph 23 der Vereinsatzung dahingehend geändert werden müsse, dass bestimmt wird, wohin das Vereinsvermögen bei einer Vereinsauflösung gehe. Die Mitglieder stimmten der Formulierung zu, dass das Vermögen für den Erhalt der Wallfahrtskirche in St. Roman verwendet werden soll.

Der zweite Vorsitzende Hubert Faist würdigte die Arbeit des Vorsitzenden Michael Münchenbach und sagte, es mache große Freude, seit 20 Jahren mit ihm zusammen für den Verein und seine Mitglieder zu arbeiten.

Ein gemütliches Beisammensein schloss sich an.



In der Generalversammlung des Männerchors "Bergecho" St. Roman am Freitag im Hotel "Adler" wurde der Vorstand einstimmig im Amt bestätigt (von links): Hubert Faist (zweiter Vorsitzender), Michael Münchenbach (Vorsitzender), Stefan Sum (Schriftführer) und Christian Landgraf (Kassier).

Ehrungen beim MGV "Bergecho"

Zahlreiche Termine für die St. Romaner Sänger

Im Rahmen der Generalversammlung des Männergesangsvereins "Bergecho" St. Roman am vergangenen Freitag wurden zahlreiche Sänger geehrt. Ferner gab der Vorsitzende die Termine für das Vereinsjahr 2015/16 bekannt.

Christian Landgraf ehrte zu Beginn den Vorsitzenden Michael Münchenbach und seinen Stellvertreter Hubert Faist für 20-jährige Verantwortung im Vorstandsamt. Für 20-jährige aktive Mitgliedschaft hatte der Vorsitzende Bernhard Dieterle, Thomas Gebele, Stefan Sum und Christian Landgraf ausgezeichnet.

Für vollzähligen Probenbesuch wurden Gustav Haas, Roman Gebele und Dirigent Jürgen Jäger geehrt.

Sängergläser und in einigen Fällen einen Krug gab es für folgende Sänger:

Klaus Dieterle, Hubert Faist, Roman Gebele, Werner Haas, Gustav Haas, Thomas Gebele, Raimund Haas, Erwin Haas (Krug), Martin Sum, Hermann Dieterle (Krug), Josef Mantel, Michael Münchenbach, Florian Haas, Stefan Sum (Krug), Christian Landgraf und Ludwig Schmieder.



Zusammen mit dem zweiten Vorsitzenden wurde Michael Münchenbach für 20 Jahre im Amt des ersten Vorsitzenden geehrt und beschenkt.

Die Termine im Jahr 2015

Zwei-Tage-Ausflug für aktive und passive Mitglieder mit Familien: Samstag/Sonntag 9.10. Mai, Blumenteppeichlegen für Fronleichnam: Sonntag, 31. Mai, Kurkonzert im Hotel "Adler" Sonntag, 7. Juni 11 Uhr, Zeltaufbau für das Sommerfest: Samstag, 27. Juni 8 Uhr, Sommerfest mit Gottesdienstgestaltung Samstag/Sonntag 04 und 05. Juli, Mähaktion im Glaswald: Juli, Romanusfest mit Abordnung: Sonntag, 2. August, Beginn der Sommerpause mit Grillabend: Montag 3. August, erste Singstunde nach der Sommerpause: Montag 7. September, Herbstkonzert in der Festhalle Vorderlehengericht: Sonntag 25. Oktober 11 Uhr, Konzert in Fluorn-Winzeln Samstag, 21. November, Singen in der Wallfahrtskirche zu Weihnachten: Freitag, 26. Dezember 10 Uhr.

Folgende Mitglieder feiern runde Geburtstage: Roman Mantel (65), Wilhelm Springmann (75), Siegfried Schmieder (60) und Adolf Haas (65).

Wolfacher Kinzigflösser e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Wolfacher Kinzigflösser e.V. am Freitag, den 10. April 2015, 20.00 Uhr im Gasthaus Kreuz in Wolfach.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten während der Osterfeiertage 2015:

Gründonnerstag	02.04.15	09:00 – 12:30 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Karfreitag	03.04.15	Geschlossen
Karsamstag	04.04.15	10:00 – 12:00 Uhr
Ostermontag	06.04.15	Geschlossen

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnis und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.



Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail : wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten
Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr (letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Museum im Schloss Wolfach

Von 29.03.2015 bis 04.10.2015 ist das Museum wieder geöffnet. In dieser Zeit findet auch eine Sonderausstellung mit Bildern von Manfred Haas statt.

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Eintritt: 3,00 EUR, ermäßigt: 2,00 EUR

Sonderöffnungen für Gruppen sind jederzeit möglich. Auskünfte erteilt die Tourist Information Wolfach, Tel.: 07834/8353-53, E-Mail: wolfach@wolfach.de

Minigolfplatz Wolfach

Seit 28.03.2015 ist der Minigolfplatz wieder täglich bei gutem Wetter von 11:30 Uhr bis 22:00 Uhr geöffnet.

Preise:

Erwachsene: 2,50 EUR

mit Gästekarte: 2,00 EUR

Kinder: 1,50 EUR

Mineralienhalde Grube Clara

Von Montag bis Samstag von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden Samstag von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrngarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Veranstaltungskalender

Do. 02.04.2015; 14:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 02.04.2015; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach

Heimatismuseum mit Flößerstube

Es findet noch eine Sonderausstellung mit Bildern von Manfred Haas statt.

Sonderöffnungen für Gruppen können jederzeit vereinbart werden. Infos unter 07834/8353-53, E-Mail wolfach@wolfach.de

Museum im Schloss Wolfach

Fr. 03.04.2015; 13.00 Uhr

Kuh(l)-Tour

Schwätze - Lache - Esse - Trinke

Kulinarisches aus dem Kirnbachtal und dem Rest der Welt.

Rappenstein, 77709 Wolfach - Kirnbach

Sa. 04.04.2015; 08:00 - 12:00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 04.04.2015; 21.00 Uhr

Konzert mit Halb Halb

Drei junge Mädels verzaubern Euch den Abend mit unterschiedlichen Liedern in dreistimmiger Tonlage. Von Bette Middler, Tracy Chapman, über ABBA und Tina Turner bis hin zu den Scorpions bieten Judith Jörke, Manu Armbruster und Chrisi Maas ein umfangreiches Repertoire an Songs. Kostenloser Eintritt ! Der Hut wird herumgereicht und jeder kann die Mädels mit einem eigens ausgewählten Betrag unterstützen. Halb Halb und das Petra's Inn Team freut sich auf Euren Besuch. Anschließend geht es weiter mit Musik bis in die Morgenstunden.

Petras Inn, 77709 Wolfach

Sa. 04.04.2015; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach

Heimatismuseum mit Flößerstube

Es findet noch eine Sonderausstellung mit Bildern von Manfred Haas statt.

Sonderöffnungen für Gruppen können jederzeit vereinbart werden. Infos unter 07834/8353-53, E-Mail wolfach@wolfach.de

Museum im Schloss Wolfach

So. 05.04.2015; 06.00 Uhr

Auferstehungsfeier der evang. Kirchengemeinde Wolfach

anschließend Osterfrühstück

Evangelische Kirche Wolfach

So. 05.04.2015; 14:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 05.04.2015; 08.30 Uhr

Auferstehungsfeier der ev. Kirchengemeinde Kirnbach

mit Konzert des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach, anschl. Gottesdienst

Friedhof Kirnbach

So. 05.04.2015; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach

Heimatismuseum mit Flößerstube

Es findet noch eine Sonderausstellung mit Bildern von Manfred Haas statt.

Sonderöffnungen für Gruppen können jederzeit vereinbart werden. Infos unter 07834/8353-53, E-Mail wolfach@wolfach.de

Museum im Schloss Wolfach

Mo. 06.04.2015; 11:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Di. 07.04.2015; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach

Heimatismuseum mit Flößerstube

Es findet noch eine Sonderausstellung mit Bildern von Manfred Haas statt.

Sonderöffnungen für Gruppen können jederzeit vereinbart werden. Infos unter 07834/8353-53, E-Mail wolfach@wolfach.de

Museum im Schloss Wolfach



Mi. 08.04.2015; 08:00 - 12:00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 09.04.2015; 14:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 09.04.2015; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach

Heimatomuseum mit Flößerstube

Es findet noch eine Sonderausstellung mit Bildern von Manfred Haas statt.

Sonderöffnungen für Gruppen können jederzeit vereinbart werden. Infos unter 07834/8353-53, E-Mail wolfach@wolfach.de

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 11.04.2015; 08:00 - 12:00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 11.04.2015; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach

Heimatomuseum mit Flößerstube

Es findet noch eine Sonderausstellung mit Bildern von Manfred Haas statt.

Sonderöffnungen für Gruppen können jederzeit vereinbart werden. Infos unter 07834/8353-53, E-Mail wolfach@wolfach.de

Museum im Schloss Wolfach

So. 12.04.2015; 14:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 12.04.2015; 10.00 Uhr

Erstkommunion 09.30 Uhr Treffpunkt im Rathaus

Kath. Kirche St. Laurentius, 77709 Wolfach

So. 12.04.2015; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach

Heimatomuseum mit Flößerstube

Es findet noch eine Sonderausstellung mit Bildern von Manfred Haas statt.

Sonderöffnungen für Gruppen können jederzeit vereinbart werden. Infos unter 07834/8353-53, E-Mail wolfach@wolfach.de

Museum im Schloss Wolfach

Kirchenkonzert

**Samstag, 18.04.2015, 19:00 Uhr,
ev. Nikolauskirche Kirnbach**



**110 Jahre Musikverein Trachtenkapelle
Kirnbach e. V.**

Eintritt frei – Spenden erbeten



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Autobiografische Buchlesung mit Else Schwenk-Anger aus Alpirsbach

Am **Sonntag, dem 12. April 2015, um 18.00 Uhr**, findet im Haus der Pfarrgemeinde in Oberwolfach eine interessante Buchlesung statt. Die Alpirsbacher Kinderbuchautorin Else Schwenk-Anger liest aus ihrem Buch „**Muss sei! Aus meinem Leben**“. Naturverbunden und humanitär engagiert, hat die Autorin bewegende und abwechslungsreiche Geschichten aus ihrem Leben in diesem Buch festgehalten.

Die Bundestagsabgeordnete Kordula Kovac, die gemeinsam mit der Frauengemeinschaft Oberwolfach und den Landfrauen Wolfach-Oberwolfach diese Autorenlesung veranstaltet, wird in das Werk von Frau Else Schwenk-Anger einführen. Musikalisch wird die Buchlesung von Sebastian Knab, einem Enkel der Autorin umrahmt.

Interessenten an der Buchlesung sind herzlich eingeladen.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Neues ausprobieren in der Fastenzeit (7)

Wir regen dazu an, die Fastenzeit dazu zu nutzen, eigene Konsumgewohnheiten zu überdenken und Neues auszuprobieren und beispielsweise beim Kochen Produkte aus Fairem Handel zu verwenden. Wir wollen Ihnen in den Wochen der Fastenzeit einige Rezeptanregungen geben; heute: **Dattel-Mandel-Muffins mit Amaretto**.

Zutaten: 150 g gemahlene Mandeln / 50 g gehackte Mandeln / 130 g Mehl / 3 TL Backpulver / 125 g Butter / 150 g brauner Zucker* / 4 Eier / 100 ml Amaretto / 2 EL Mandelstifte zum Garnieren / 150 g Bio Datteln* (* = aus Fairem Handel)

Zubereitung: Die Datteln klein schneiden und mit dem Mehl, Mandeln und Backpulver in einer Schüssel vermischen. In einer zweiten Schüssel Butter, Zucker, Eier und Amaretto schaumig schlagen, zu dem Mehlgemisch hinzufügen und unterrühren (es dürfen sich Klümpchen bilden) Teig in die Muffinförmchen füllen, Mandelstifte drüberstreuen. Bei 180 Grad 20-25 Minuten backen.

Informationen zu Datteln: Unsere Datteln werden in Tunesien in traditioneller und nachhaltiger Drei-Etagen-Wirtschaft angebaut. Auf engem Raum gedeihen so Palmen, Obstbäume und Gemüse. Die Datteln der Sorte "Deglet Nour" zeichnen sich durch einen intensiven, aromatischen Honig- und Karamellgeschmack aus und werden respektvoll auch "Königin der Datteln" genannt.

Durch die Förderung der Verarbeitung und der Verpackung vor Ort schafft der Faire Handel Arbeitsplätze in Tunesien - überwiegend für Frauen. Der Bioanbau trägt zum Erhalt der empfindlichen Oasenwirtschaft und zur Verbesserung des Wüstenbodens in der Oase bei.

...noch mehr Rezepte

Wenn unsere Rezeptvorschläge der vergangenen Wochen bei Ihnen Lust auf mehr Kochen oder Backen mit fair gehandelten Produkten geweckt haben, dann finden Sie im Quinoa-Kochbuch und im Quinoa-Backbuch sowie im Buch „So schmeckt FAIR“ - alle drei im Weltladen erhältlich - und auch unter www.gepa.de/service/rezepte.html Ideen für eine Fülle weiterer lecker schmeckende Gerichte.

Einladung: Schmeck den Fairen Handel

Weil unsere Produktverkostung im Herbst auf erfreuliche Resonanz gestoßen ist, wollen wir am Freitag, 17. April den Weltladen wieder bis 19 Uhr geöffnet lassen und Sie zu einer Verkostung von Aufstrichen einladen. Mitarbeiterinnen bereiten pikante und süße Aufstriche mit Zutaten aus Fairem Handel zu. Und dazu gibt's auch wieder Wein und Saft. Merken Sie sich den Termin schon mal vor.



Wolftalspatzen Kinder + Jugendchor Oberwolfach e.V.

Mitgliederversammlung der „Wolftalspatzen“ Kinder- u. Jugendchor Oberwolfach e.V.

Am 07.04.2015 um 19 Uhr im Hotel Hirschen in Oberwolfach

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
- TOP 2 Grußworte Bürgermeister Nowak
- TOP 3 Jahresbericht Schriftführerin
- TOP 4 Jahresbericht Kassiererin und Bericht der Kassensprüfer sowie Entlastung der Kassiererin
- TOP 5 Bericht der Chorleiterin
- TOP 6 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 7 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 8 Neuwahlen
- TOP 9 Anträge, Wünsche und Sonstiges

Mitgliederversammlung der "Wolftalspatzen" Kinder- u. Jugendchor Oberwolfach e.V. am 07.04.2015 um 19 Uhr im Hotel Hirschen in Oberwolfach.

Neben den Jahresberichten stehen auch die Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm. Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein!

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Zustellprobleme und Aboservice:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Bettina Dold

Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16

Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

E-Mail: bettina.dold@reiff.de

Herr Richard Geiler (nur Sonderthemen)

Telefon: 07 81 / 5 04 14 54 / 01 72 / 6 29 51 44

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus
mit St. Marien
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten vom 04.04. bis 12.04.2015

Samstag, 4. April KARSAMSTAG - Feier der Osternacht

10.30 Uhr In St. Laurentius: Ministrantenprobe für die Osternacht.

21.00 Uhr In St. Laurentius: Osternachtfeier mit Feuerweihe und Speisensegnung.

Sonntag, 5. April OSTERSONNTAG - Hochfest der Auferstehung des Herrn

8.15 Uhr In St. Roman: Osterhochamt mit Speisensegnung.

Hl. Messe für Johannes u. Helena Sum. Gedenken an Karl Hauer.

10.00 Uhr In St. Bartholomäus: Osterhochamt mit Speisensegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor.

Montag, 6. April OSTERMONTAG

8.15 Uhr In St. Marien: Amt zum Ostermontag.

Hl. Messe für Pfarrer Bernward Ringelmann. Gedenken an Pfarrer Franz Rees; Karl Echle; Erwin Bonath, Frohnbach; Andreas Heitzmann; Klemens Mayer; Fridolin Echle; Franz u. Cäcilia Müller u. Rolf Allgeier; Gottfried Dieterle und verstorben, Angeh.; Eberhard Junghans und Pauline Rosenfelder; Adolf u. Anna Dieterle u. verstorben. Söhne Friedbert u. Oskar; Franz Armbruster und Erna Müller u. verst. Angeh.; Emma Schaffhauser; Severin Echle und verstorbene Angehörige.

10.00 Uhr In St. Laurentius: Amt zum Ostermontag, mitgestaltet vom Kirchenchor.

Hl. Messe für Franz-Josef Schmid; Gedenken an Pfarrer Andreas Nock. Gestiftete Jahrtagsmesse für Maria und Max Glattfelder.

10.00 Uhr In St. Laurentius: Kinderwortgottesfeier.

Dienstag, 7. April DIENSTAG DER OSTEROKTAV

Keine Abendmesse.

Mittwoch, 8. April MITTWOCH DER OSTEROKTAV

Keine Gemeinschaftsmesse der Frauen.

Donnerstag, 9. April DONNERSTAG DER OSTEROKTAV

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Abendmesse.

Hl. Messe für Anna und Gottfried Schmid, Jochemshof. Gedenken an Theresia und Helmut Keßler und Rosina Herrmann.

Freitag, 10. April FREITAG DER OSTEROKTAV

10.00 Uhr In St. Laurentius: Probe für die Erstkommunion.

15.30 Uhr In St. Luitgard: Wortgottesfeier.

19.00 Uhr In St. Laurentius: Abendmesse. Gestiftete Jahrtagsmesse für Fritz und Wally Geiger.

Samstag, 11. April SAMSTAG DER OSTEROKTAV

10.00 Uhr In St. Laurentius: Probe für die Erstkommunion.

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Herbert Armbruster. Gedenken an Emma Klausmann; Frieda u. Emma Schillinger; Berta u. Philipp Schillinger; Anna Pfundstein; Erich Schäfer; Hermann Gebert; Emma Gebert;

Albert Schmid; Siegfried Stulz und verstorbene Eltern Rosa und Mathias Stulz; Manfred Holzer; Frieda Herzog; Wilhelm Bonath; Lothar Knoche; Frieda Lehmann und Wilhelm u. Rosalia Bonath; und aller verstorbenen Angehörigen. Gestiftete Jahrtagsmesse für Luise u. Johannes Rauber.

Sonntag, 12. April WEISSER SONNTAG - St. Laurentius

9.30 Uhr Rathaus: Abholung der Kommunionkinder.

10.00 Uhr In St. Laurentius: Erstkommunionfeier.

15.30 Uhr In St. Laurentius: Dankandacht der Erstkommunionkinder.

OSTERN 2015



„Jesu Auferstehung zeigt, dass Gott JA zu unserem Sterben sagt, aber NEIN zu unserem ewigen Tod. Darum ist Ostern mein Freudentag.“

(Kurt Rommel)



Liebe Mitchristen in der SE „An Wolf und Kinzig“!

Ostern ist auch mein Freudentag. Und ich hoffe und bete, dass es auch Ihr Freudentag ist. Der ewige Tod ist besiegt. Schmerz und Leid haben nicht das letzte Wort.

Und Jesus weiß aus eigener Erfahrung um alle Not der menschlichen Existenz. Er kennt aber auch die Freude dessen, der alle Not überwunden hat und glorreich auferstanden ist. Wer mit Ihm stirbt, wird mit Ihm leben. Ja, Ostern ist Dein und mein, unser Freudentag.

In diesem Sinne wünsche ich allen, auch im Namen von Herrn Diakon Willi Bröhl, ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ilv Gfarrv Beuno Gersner.



Osterwünsche



Ich wünsche Dir, daß jede Nacht Deines Lebens in die Morgenröte eines neuen Tages übergeht.

Ich wünsche Dir die Wärme und Glut eines Osterfeuers in Deinem Herzen.

Ich wünsche Dir das strahlende Licht der Osterkerze.

Ich wünsche Dir jeden Tag ein Halleluja auf Deinen Lippen.

Ich wünsche Dir den Glanz der Osternachtlichter in Deinen Taten.

Ich wünsche Dir die erfrischende und belebende Kraft des Osterwassers.

Ich wünsche Dir die Fortsetzung der Emmausgeschichte für Dein Leben.

Ich wünsche Dir zu jeder Stunde die Gemeinschaft mit dem Auferstandenen.

Möge die Freude jeden Schmerz vertreiben, das österliche Licht jede Nacht durchdringen und das österliche Mahl alle Einsamkeit überwinden.

Die nächsten Tauftermine

Wolfach, St. Laurentius:

Samstag, 18.04./09.05.2015

01.08./12.09.2015 um 17.30 Uhr.

Sonntag 21.06./12.07.2015 um 11.15 Uhr.

Oberwolfach, St. Bartholomäus:

Samstag, 20.06./04.07./08.08.2015 um 17.30 Uhr.

Sonntag, 06.09.2015 um 11.15 Uhr.

Oberwolfach, St. Marien

Samstag, 25.04.2015 um 17.30 Uhr

Sonntag, 10.05.2015 um 11.15 Uhr

Taufgespräche:

Montag, 04.05./ 29.06./ 27.07.2015

Donnerstag, 09.04./ 11.06./ 27.08.2015

Bitte melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro.

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 - 18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

FSJ-Stelle im katholischen Jugendbüro und Dekanatsbüro ab September 2015 – Jetzt bewerben!

Du willst:

- dich für andere einsetzen und an deinen eigenen Fähigkeiten arbeiten?
- die Zeit vor dem Studium oder einer Ausbildung sinnvoll nutzen?
- dich orientieren und das mit voller Motivation?

Dann auf zum Freiwilligen Sozialen Jahr!

Hier bekommen Menschen zwischen 16 und 27 Jahren die Möglichkeit, in soziale Arbeitsfelder zu schauen und etwas für andere und auch sich zu tun.

Auch hier im Jugendbüro und Dekanatsbüro Offenburg-Kinzigtal ist ab September 2015 wieder ein FSJ-Platz zu besetzen. Schulungen für Gruppenleiter, viele Events und Jugendgottesdienste, aber auch Tätigkeiten wie Versand und Einkäufe etc. warten auf dich.

Wenn du also Lust auf ein erlebnisreiches Jahr mit vielfältigen Aufgaben hast, dann schicke deine schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und einem aktuellen Zeugnis bis zum **30. April** an das:

Katholische Dekanatsjugendbüro Offenburg-Kinzigtal

Theresa Seng

Straßburger Str. 39

77652 Offenburg

Für Infos melde dich einfach im Jugendbüro bei Theresa

theresa.seng@kath-dekanat-ok.de

Tel.: 0781/9250-14

Kinderwortgottes-Vorbereitungsteam Oberwolfach

Wir vom Kinderwortgottesdienst Oberwolfach brauchen Verstärkung!

Wir wollen den Kindern mit Freude, Spaß und Bewegung den Glauben kindgerecht nahebringen.

Wer hat Lust zum mitmachen? Meldet euch bei Elena Echle, Tel. 07834/866863.

Wir freuen uns auf Euch!

Weibliche Perspektiven auf die Religion

Drei Theologinnen – Drei Religionen – Drei Perspektiven

Die drei monotheistischen Religionen waren von Anfang

an patriarchal ausgerichtet. Männer hatten und haben im Wesentlichen das Sagen und bestimm(t)en das theologische Denken. Aber muss das so bleiben? In allen drei Weltreligionen sind heute viele Frauen theologisch engagiert und prägen ihre Glaubensgemeinschaft mit. Bringt das neue Akzente für die Frömmigkeit, das Denken und das Handeln in Judentum, Christentum und Islam? Denken Frauen Gott anders? Wie sehen Frauen die Zukunft der Religionen?

Im Gespräch mit einer muslimischen, einer jüdischen und einer christlichen Theologin soll Zeit sein, Fragen zu vertiefen, Erfahrungen auszutauschen und Perspektiven zu entwickeln. Wie gewohnt bei unseren Podiumsgesprächen werden die Gäste von sich erzählen, Schüler/innen des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach werden zum Gespräch überleiten und allen Anwesenden soll auch Gelegenheit gegeben werden, Fragen zu stellen.

Stephanie Baumgartner, Hans-Michael Uhl und Schüler/innen im Gespräch mit Frau Hala Fouad-Sindlinger, Zentrum für Islamische Theologie der Universität Tübingen; Valérie Rhein, Doktorandin am Institut für Judaistik, Universität Bern; Frau Dr. Ruth Scholz, Dekanatsreferentin Offenburg.

Donnerstag, 16. April 2015 - 19.00 Uhr - Aula der Kaufmännischen Schulen Hausach

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Rosenkranz

In St.Laurentius: 40 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus: In der Winterzeit sonntags um 16.30 Uhr.

In St.Marien: Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman: Eine halbe Stunde vor der Hl.Messe.

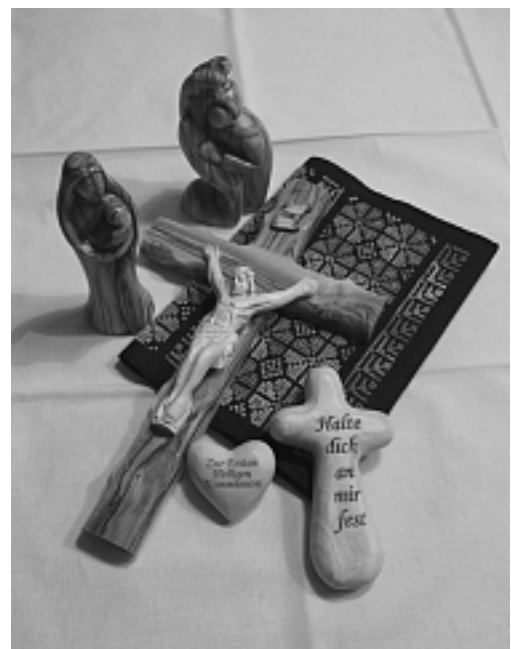
GESCHENKE ZUR ERSTKOMMUNION

Angeboten werden bestickte Gotteslobhüllen, Olivenholzherzen mit der Aufschrift „Zur ersten heiligen Kommunion“ u.a. Texten, Kreuze, versch. Figuren z.B. Kind in Gottes Hand und Mutter Gottes, gefilzte und bestickte Mäppchen, Geldbeutel u.v.m.

Alles wird direkt in Bethlehem hergestellt. Mit dem Kauf dieser Artikel zeigen Sie Christen am Geburtsort Jesu Ihre Solidarität, sichern ihren Lebensunterhalt, schenken ihnen Hilfe und Hoffnung. Ein Teil kommt ebenso dort dem Caritas Babyhospital zugute.

Herzliches Vergelt's Gott!

Renate Bröhl, Tel. 07834-867935



Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Vorschau auf Ostern:

Am Gründonnerstag beginnen wir die Ostertage wie jedes Jahr mit einem Kindergottesdienst morgens um 10.15 Uhr im Gemeindezentrum. Dazu sind die Kirnbacher und die Wolfacher Kinder eingeladen.

Die Erwachsenen beginnen um 19.00 Uhr mit einem Abendgottesdienst, der an das letzte Abendmahl von Jesus mit seinen Jüngern erinnert. Ausnahmsweise sitzen wir zum Gottesdienst an Tischen, so wie damals Jesus. Wir singen und beten, und dazu gibt es auch ein richtiges Abendessen – und natürlich feiern wir Abendmahl. Herzliche Einladung in den Gemeindesaal der evangelischen Gemeinde Wolfach!

Der Gottesdienst am Karfreitag beginnt um 10.15 Uhr und findet in der Kirche statt, auch mit Abendmahl.

Am Ostersonntag feiern wir die Auferstehung von Jesus Christus gleich morgens früh, wenn der Tag die Finsternis der Nacht vertreibt. Deshalb beginnen wir um 6.00 Uhr früh in der Kirche. Anschließend sind alle zum Osterfrühstück in den Gemeindesaal eingeladen.

Am Ostermontag feiern die Wolfacher und Kirnbacher Gemeinden zusammen Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Kirnbacher Kirche. Herzliche Einladung auch dazu!

Gründonnerstag, 02.04.2015

- 10.15 Uhr Gemeinsamer Kindergottesdienst der Wolfacher und Kirnbacher Kinder mit Susanne Spindler
- 18.10 Uhr Abfahrt zur Jugendkapelle in Nordrach mit dem Jugendkreis zur „Nacht des Lebens“ mit 6 Stationen bis zum Osterfest mit gemeinsamem Essen, Nachtaktionen im Freien und Osterlicht von 19.00 – 23.00 Uhr. Anmeldung bei Niki Kremer 07834 375575 oder Susanne Spindler 07836 2144, Kosten: 5 Euro
- 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Voß im Gemeindesaal mit Abendessen und Abendmahl

Karfreitag, 03.04.2015

- 10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Dekan i. R. Manfred Wahl

Ostersonntag, 05.04.2015

- 6.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst mit Pfr. Voß, anschließend Osterfrühstück

Ostermontag, 06.04.2015

Einladung nach Kirnbach zum Gottesdienst um 10.15 Uhr mit Präd. Zurbrügg

Sonntag, 12.04.2015

- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Matthias Bühler aus Schiltach

Montag, 13.04.2015

- 19.30 Uhr Gruppe Senfkorn mit Sieglinde Buchta im Gemeindezentrum

Mittwoch, 15.04.2015

- 15.30 Uhr Konfirmandenstunde im ev. Gemeindezentrum

Neuer Konfirmandenjahrgang 2015/2016

Einladung der neuen Konfirmanden und deren Eltern zum Informations- u. Anmeldeabend am Mittwoch, 15.04.2015 um 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Wolfach.

Wir können nur diejenigen anschreiben, die in unserer Gemeindeliste verzeichnet sind. Geben Sie deshalb diese Einladung gerne auch an andere interessierte Jugendliche und deren Eltern weiter. Pfarrer Stefan Voß und Gemeindediakonin Susanne Spindler freuen sich auf die Begegnung.

Sonntag, 19.04.2015

- 9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

- 19.00 Uhr Taizé-Lieder-Singen im Jugendraum

- 20.15 Uhr Taizé-Gebet im Saal
anschl. Einladung zum gemütl.
Beisammensein im Jugendraum



Sonntag, 26.04.2015

- 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfr. Voß
mit Taufe von Rebekka Schmid



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Am Ostersonntag, 05.04.2015 wird Herr Prädikant Gottfried Zurbrügg aus Zell a. H. um 10.00 Uhr einen Gottesdienst in der Friedenskapelle halten. Herzliche Einladung!



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Vorschau Ostern

Am Gründonnerstag beginnen wir die Ostertage wie jedes Jahr mit einem Kindergottesdienst morgens um 10.15 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Wolfach. Dazu sind die Kirnbacher und die Wolfacher Kinder eingeladen. Die Erwachsenen beginnen um 19.00 Uhr mit einem Abendgottesdienst, der an das letzte Abendmahl von Jesus mit seinen Jüngern erinnert. Der Gottesdienst am Karfreitag beginnt um 10.15 Uhr und wird vom Kirchenchor mit gestaltet. Auch da feiern wir Abendmahl.

Am Ostersonntag treffen wir uns um 8.30 Uhr auf dem Friedhof zur Auferstehungsfeier. Anschließend geht es fröhlich weiter in der Kirche mit dem Osterfestgottesdienst (mit Abendmahl), bei dem die neuen Konfirmanden der Gemeinde vorgestellt werden

Am Ostermontag feiern die Wolfacher und Kirnbacher Gemeinden zusammen Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Kirnbacher Kirche. Herzliche Einladung auch dazu!

Gründonnerstag,

- 10.15 Uhr gemeinsamer Kindergottesdienst der Kirnbacher und Wolfacher Kinder im evangelischen Gemeindezentrum in Wolfach

- 19.00 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Michael Toball i.R.

Karfreitag,

- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Voß umrahmt vom Kirchenchor

Ostersonntag, 05.04.

- 08.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Musikverein
- 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der neuen Konfirmanden, Pfr. Voß

Ostermontag, 06.04.

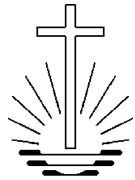
10.15 Uhr Gottesdienst, Prädikant Gottfried Zurbrügg

Donnerstag, 09.04.

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Krummelsaal

Sonntag, 12.04.

09.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Matthias Bühler

**Neupostolische Kirche Wolfach****Karfreitag, 03.04.2015**

09:30 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag, 05.04.2015

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 08.04.2015

20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Gottesdiensten ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen!

Jehovas Zeugen**Freitag**

20.00 Uhr: Abendmahlfeier zum Gedenken an Jesu Tod

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Wer eignet sich die Menschheit zu regieren?“ – Jesaja 9: 5,6

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Wahre Liebe: Ist sie möglich?“ – Hoheslied 8: 6

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895

Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org**Millionen kommen – Sie auch?**

Weltweit gedenken Jehovas Zeugen einmal im Jahr des Todes Jesu Christi. Dieser Gedenktag ist ihr höchster Feiertag. Fast 20 Millionen kamen letztes Jahr, um Jesu Gebot zu befolgen. Er sagte: „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich“. Die Gedenkfeier für 2015 findet am Freitag, den 3. April statt. Zu diesem besonderen Anlass laden Jehovas Zeugen Sie in den nächsten Tagen herzlich ein. Dort erfahren Sie, wie Jesu Leben und Tod für Sie Gutes bewirken kann.

Ort der Feier:

Stadthalle Hausach, Gustav-Rivinius-Platz 3, 20:00 Uhr
Jehovas Zeugen laden weltweit zu einer weiteren Veranstaltung ein. Es geht um ein praxisnahes Thema für die Familie. Schon heute kann man eine glückliche Familie sein. Wie? Die biblische Antwort erhalten Sie am Sonntag, den 12. April durch den Vortrag „Vollkommenes Familienglück ist verheißen“.

Ort der Veranstaltung: Königreichssaal von Jehovas Zeugen, Barbarastr. 22, 77756 Hausach, 09:30 Uhr
Informationen über die Gedenkfeier und weitere Zusammenkünfte in Ihrer Nähe finden Sie auch auf www.jw.org – Über uns – Zusammenkünfte



Die Bedeutung von Brot und Wein wird bei der Gedenkfeier erklärt (Foto: JZ)

Aus dem Kreisgeschehen**Mitteilungen****Landratsamt Ortenaukreis****Verschiebung der Abfallabfuhrtermine wegen Osterfeiertage**

Die Termine für die Müllabfuhr ändern sich aufgrund der bevorstehenden Osterfeiertage. Darauf weist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis hin. Um die Abfuhr nicht zu verpassen, empfiehlt das Landratsamt Ortenaukreis, sich im Abfallkalender 2015 über die Abfuhrtermine zu informieren. Im Abfallkalender sind die Abfuhrtermine – auch die Verschiebungen – verbindlich abgedruckt.

Die Abfallkalender 2015 wurden Ende vergangenen Jahres an alle Haushalte im Ortenaukreis verteilt. Bei Bedarf sind sie nach wie vor bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen erhältlich oder auch im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de (Menüpunkt Abfallkalender & Abfuhrtermine) zu finden.

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Ortenaukreis gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel. 0781 805 9600.

„Donnerstags in der Ortenau - Genuss mit allen Sinnen 2015“ startet am 2. April in die fünfte Runde!

Bereits zum fünften Mal gibt das Landratsamt Ortenaukreis den Startschuss für die kulturell-kulinarische Veranstaltungsreihe „DORT-Donnerstags in der Ortenau“. Vom 2. April bis zum 17. Dezember 2015 wird von nun an jeden Donnerstag wieder „Genuss mit allen Sinnen“ in verschiedensten Veranstaltungen angeboten, die sowohl kulturelle als auch kulinarische Besonderheiten der Region kombinieren. „Jede der Veranstaltungen beinhaltet eine kulinarische Spezialität“, informiert Petra Kiefer, stellvertretende Tourismusbeauftragte des Landratsamts Ortenaukreis.

Bei den rund 150 Events, die sich mit dem Thema „Kulinarik und Kultur des Ortenaukreises“ befassen, ist für Jeden etwas dabei: Angefangen bei ausgefallenen Stadt- und Kräuterführungen, Konzerten, Theateraufführungen bis hin zu Wanderungen, musikalischen Sommerabenden oder stimmungsvollen Sekt- und Weinproben können die Besonderheiten und kulinarischen Köstlichkeiten der Ortenau mit „allen Sinnen“ erlebt und entdeckt werden.

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es in einem zweisprachigen Programmflyer, der im Landratsamt Ortenaukreis, in den Tourist-Informationen, Rathäusern und teilnehmenden Betrieben ausliegt. Außerdem kann der Flyer im Internet unter www.ortenau-tourismus.de eingesehen und heruntergeladen werden.

Tunnel in Hausach und Wolfach wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten gesperrt

Wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten wird der Sommerberg-Tunnel in Hausach und der Reutherberg-Tunnel in Wolfach für vier Nächte vom 13. bis 17. April, jeweils zwischen 20 Uhr und 5 Uhr voll gesperrt werden. Die Umleitung für den Sommerberg-Tunnel erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hausach. Die Umleitung für den Reutherberg-Tunnel erfolgt über die Ortsdurchfahrt Wolfach.

Wie das Straßenbauamt im Landratsamt Ortenaukreis mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden.

Ostern im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Buntes Programm mit Vorführungen und Mitmachaktionen

Rund um die österlichen Symbole und Bräuche hat das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach ein umfangreiches Programm für die Osterfeiertage zusammengestellt. Ein ganz besonderes Erlebnis wartet am Ostersonntag, 5. April, und am Ostermontag, 6. April, im Hermann-Schilli-Haus auf alle großen und kleinen Besucher: Mit etwas Glück kann bei der hier eingerichteten Brutstation das Schlüpfen eines Kükens beobachtet werden. An beiden Feiertagen können die kleinen Museums-gäste im Rahmen des Osterferienprogramms zwischen 11 und 16 Uhr Ostereier aus Holz bemalen oder Osternestern aus Naturmaterialien flechten. Am Ostermontag findet um 11 Uhr die freie Sonderführung „Über den Volksglauben im Schwarzwald“ statt. Historiker und Buchautor Ralf Bernd Herden berichtet beim Rundgang über das Museumsgelände von der Glaubenswelt der einstigen Schwarzwaldbewohner. Außerdem können Interessierte am Sonntag und Montag von 11 bis 17 Uhr altes Handwerk im Original erleben. Der Drechsler zeigt, wie aus einem Stück Holz Ostereier entstehen. Außerdem können Interessierte bei der Produktion sorbischer Ostereier zusehen. Im Foyer zeigt eine Glasbläserin der Dorotheenhütte in Wolfach ihr traditionelles Handwerk. Als besonderes Ereignis nimmt zudem Wilhelm Klausmann die Besucher mit seinem gespannten Schwarzwälder Fuchse auf eine Kutschfahrt mit. Am Ostersonntag gibt es zudem leckere Datschkuchen und frisches Brot aus dem Holzbackofen.

Das ganze Programm am Osterwochenende finden Sie unter www.vogtsbauernhof.de.

Do. 16.04.2015	Zumba®	3.02523 HA
Fr. 17.04.2015	Gesprächsführung	5.0004 GE
Mo. 20.04.2015	Webseite erstellen mit Joomla!	5.0117 GE
Di. 21.04.2015	Kochen mit Kräutern Frühjahr	3.0710 HS
Di. 21.04.2015	Cocktails mixen	3.0736 GE
Di. 21.04.2015	Vortrag Familie und Steuer	1.1604 HA
Di. 28.04.2015	Antipasti	3.0716 GE

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Veranstaltungen in Wolfach ab April 2015:

Gymnastik für Ältere (3.0215 WO)

Do. 09.04.2015, 20:00-21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 60,00 EUR.

Ziele des Kurses sind: Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit durch gezielte funktionelle Gymnastik. Kräftigung der Muskulatur, Anregung des Herz-Kreislaufsystems, Entspannung und Kontrolle der Atemtätigkeit. Weiterhin soll ein abwechslungsreiches Programm Kontakte, Kommunikation und Freude an der Bewegung vermitteln.

Qi-Gong für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0132 WO)

Mi. 15.04.2015, 18:00-19:10 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Real-schule, Gymnastikraum, Lothar Brand, 45,00 EUR.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre Lebensenergie, chinesisch 'Qi' genannt, kräftigen wollen. Es können Ältere und Jüngere teilnehmen. Die Übungen bestehen aus einer Kombination von ruhig fließenden Bewegungen, Aufmerksamkeit auf den Atem und bildlichen Vorstellungen, mitunter auch kurzen Stellungen ohne größere, äußere Bewegungen. Dadurch wird der Körper geschmeidiger und kraftvoller. Die Lebenskraft fließt harmonischer, es kann sich allmählich mehr Ruhe, Entspannung bzw. wohlige Anspannung, sowie Freude einstellen. Bitte nach Möglichkeit etwas Neugier, dicke Socken, bequeme Schuhe und leichte, lockere Kleidung mitbringen.

Achtung neues Angebot - ist nicht im Programmheft aufgeführt!!

Luftkuss – Objekte aus Pappmaschee (2.0604 WO Z0)

Mi. 06.05.2015, 18:30-21:45 Uhr, weitere Termine: 13.05., 20.05., 24.06., 01.07., 5 Abende, Wolfach, Berufliche Schulen, Werkraum, Benedicta Hetzel, 73,00 EUR zuzügl. ca. 7,00 EUR pro Figur für Material.

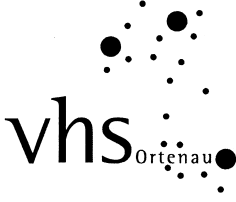
Die liebenswerten, ca. 20 cm großen kunstvollen Objekte aus Pappmaschee, die an Drahtspiralen baumeln, ziehen sofort bewundernde Blicke auf sich. Sanft im Luftzug wiegen sich da Hausgeister, Balletteusen, Baderatten, Feen, Engel, Sternenkinder,... Die zauberhaften Skulpturen werden mittels Draht und Pappmaschee gefertigt und mit luftigen Papierkleidern verziert und liebevoll bemalt. Das Material lässt der Fantasie und den Gestaltungsmöglichkeiten freien Lauf und unterstützt die Freude an der schöpferischen Arbeit. Bitte mitbringen: Saitenschneider, spitze Zange, Metermaß.

Vorschau der Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach ab Mai 2015:

Infektion im Magen-Darm-Trakt (3.0405 WO)

Mi. 20.05.2015, 18:00-Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rat-hausaal, Dr. med. Roland Dobrindt, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 078 34/86 7590
Telefax: 078 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706-174
Hausach (HA)	Tel. 07831 3339983
Hornberg (HO)	Tel. 07833 960687
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

Kursbeginn	Kurztitel	Nr.	Ort
Do. 09.04.2015	Gymnastik für Ältere	3.0215 WO	
Mo. 13.04.2015	Zumba® für Kinder	2.0904 HO	
Mo. 13.04.2015	Zumba®	3.02483 HA	
Mo. 13.04.2015	Zumba GOLD®	3.02613 HO	
Mo. 13.04.2015	Qi-Gong	3.0121 HS Z1	
Mi. 15.04.2015	Qi-Gong	3.0132 WO	
Mi. 15.04.2015	Papierwerkstatt	2.1204 GE	
Mi. 15.04.2015	Zumba®	3.02503 HA	
Mi. 15.04.2015	Zumba®	3.02553 HO	
Do. 16.04.2015	Zumba®	3.02621 HO	
Do. 16.04.2015	Zumba®	3.02513 HA	
Do. 16.04.2015	Internet für Frauen	5.0116 ZE	

Gewerbe Akademie

Souveräner Auftritt der Azubis beim Kunden

Freundlich, hilfsbereit und aufmerksam, so wünscht sich jeder Lehrherr den Auftritt seiner Auszubildenden beim Kunden vor Ort. Damit dies gut gelingt, bietet die Gewerbe Akademie Offenburg am Freitag, 17. April von 13 bis 18 Uhr eine Fortbildung unter dem Titel „Souverän und professionell – Ihr Lehrling beim Kunden“ an. Hier lernen die Lehrlinge den sicheren und souveränen Auftritt beim Kunden. Die Auszubildenden erkennen die Erwartungshaltung der Kunden und können sofort darauf eingehen. Und sie verstehen sich als Repräsentant ihres Ausbildungsbetriebs. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Professionell präsentieren

Wer gut präsentiert, überzeugt, nicht nur beim Kunden, sondern auch in der eigenen Firma und bei Vorträgen. Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet im Zuge der Gesamtweiterbildung zur Assistentin für Bürokommunikation auch das Modul Power Point als Einzelkurs an. Vom 13. bis 27. April kann man in dem Bildungshaus des Handwerks lernen, wie eine Präsentation erstellt wird. Es wird mit den verschiedenen Folienarten und Entwurfsvorlagen gearbeitet. So lernen die Teilnehmer anhand vieler Praxisbeispiele eine optimale Bildschirmpräsentation zu erstellen. Sowohl im Abend- als auch im Tageskurs sind noch einige Plätze frei.

Der Lehrgang ist zertifiziert. Die Weiterbildungskosten können unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 111 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Was sonst noch interessiert

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 7. April 2015 von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24, schräg gegenüber der Evangelischen Kirche.

Ortenau-S-Bahn – Fahrplanänderungen zum 29. März 2015

Stundentakt zwischen Hausach und Hornberg mit Anbindung des neuen Haltepunktes Gutach Freilichtmuseum

Erhöhte Kapazitäten an Wochenenden zwischen Offenburg und Freudenstadt

Seit Sonntag, den 29. März 2015 gilt der Saisonfahrplan auf dem Netz der Ortenau-S-Bahn.

Auf der **Strecke Hausach – Hornberg** mit Anbindung des neuen Haltepunktes Gutach Freilichtmuseum verkehren die Züge der Ortenau-S-Bahn im Stundentakt.

Des Weiteren werden an den Wochenenden aufgrund des zunehmenden Freizeit- und Ausflugsverkehrs auf der **Strecke Offenburg – Freudenstadt** die Kapazitäten der Züge erhöht.

Zusätzlich werden aufgrund von Kundenanregungen folgende unterjährige Fahrplanänderungen vorgenommen:

Auf der Kinzigtalbahn

- Der erste Zug ab Hausach (87354) in Richtung Offenburg verkehrt künftig 12 Minuten früher. Dadurch erreichen die Fahrgäste in Offenburg den RE in Richtung Freiburg und Karlsruhe. Neue Ankunft in Offenburg ist um 5.35 Uhr statt bisher um 5.45 Uhr. Zusätzlich wird der Haltepunkt Offenburg-Kreisschulzentrum bedient.
- Bereits zum 16. Februar 2015 wurden an Schultagen die Abfahrtszeiten des Zuges 12.20 Uhr ab Freudenstadt (87388) zwischen Schiltach und Hausach geringfügig angepasst. Dadurch wurde den Schülern der Realschule Wolfach nach Schulschluss in der 6. Stunde eine bessere Anbindung an die Ortenau-S-Bahn ermöglicht. Auf den Streckenabschnitten von Freudenstadt nach Schiltach und von Hausach nach Offenburg verkehrt der Zug zu den bisherigen Zeiten.

Auf der Achertalbahn

- Die Abfahrt des Zuges um 12.28 Uhr ab Achern (71714) wird samstags und sonntags auf 12.19 Uhr vorverlegt. Fahrgäste erreichen somit in Ottenhöfen den Busanschluss der RVS in Richtung Mummelsee.

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Baden –

Hilfe und Kontakt bei Seheinschränkung, 11.04.2015

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Baden –

Das Augenlicht nimmt ab, etliche Aktivitäten kommen nicht mehr in Frage, die Mobilität ist eingeschränkt. Es gibt aber immer noch genug zu tun – auch wenn man schlechter sehen kann und alles etwas langsamer geht. Oft fehlt es einfach nur an Information, an Rat und Unterstützung von Menschen die wissen worum es geht, Menschen, die sich gegenseitig unterstützen, Tipps und Tricks parat haben, technische Hilfsmittel seit Jahren selbst benutzen und gemeinsam wieder Freude am Leben haben. Der erste Schritt in Richtung „Hilfe annehmen“ und Kontakt mit anderen Betroffenen aufnehmen ist der schwerste. Diesen Schritt können Sie wagen, indem Sie zu unserem Offenen Treffen kommen am **Samstag, den 11. April 2015 ab 15 Uhr ins Schlosshotel, Bahnhofplatz 2, 76137 Karlsruhe.**

Referent: Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler zum Thema „Wie geht es weiter wenn ich glaube, dass eben der Augen nichts mehr geht?“ Der Referent informiert individuell für Interessenten.

Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten badischen Raum sind zum Offenen Treffen herzlich eingeladen, selbstverständlich mit Begleitung.

Um planen zu können, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden. Vielen Dank. Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung

Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

Telefon: 0 7 21 – 13 29 699, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

IHK Südlicher Oberrhein

„Erfinderberatung in der IHK“

IHK Südlicher Oberrhein unterstützt Unternehmer und private Erfinder bei Fragen rund um gewerbliche Schutzrechte

Kreativität und Erfindergeist ist von Unternehmen gerade in Deutschland mehr denn je gefordert. Umso wichtiger wird der Schutz vor Ideenklau und Nachahmung. Gewerbliche Schutzrechte spielen daher zunehmend eine größere Rolle. Patente und Gebrauchsmuster, aber auch Marken und Designs, bieten vielfältige Möglichkeiten, sich von Wettbewerbern zu differenzieren und das eigene Know-how zu schützen.

Die IHK Südlicher Oberrhein bietet deshalb in Kooperation mit Patentanwälten aus dem Kammerbezirk eine kostenlose Erstberatung an. Das Ziel der Erfinderberatung ist es, über die grundsätzliche Schutzfähigkeit von technischen Erfindungen sowie über Marken und Designs zu informieren, das konkrete Vorgehen für eine Schutzrechtsanmeldung zu skizzieren und wichtige Fallstricke zu beleuchten.

Unternehmern und ratsuchenden Erfindern werden im Rahmen der Erfinderberatung auch Möglichkeiten, Wege und Kosten zur Recherche von gewerblichen Schutzrechten aufgezeigt.

Die kostenlose Erfinderberatung findet an jedem 1. Donnerstag im Monat bei der IHK in Freiburg und am jeden 3. Donnerstag im Monat bei der IHK in Lahr statt. Die nächsten Termine sind:

- Donnerstag, 02.04.2015, 07.05.2015 und 11.06.2015 in Freiburg
- Donnerstag, 16.04.2015, 21.05.2014 und 18.06.2015 in Lahr

Zu den Beratungsgesprächen können soweit vorhanden Prototypen oder Zeichnungen mitgebracht werden. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich bei: IHK Südlicher Oberrhein, Frau Monika Mandel-Todt, Tel.: 0761/3858-262 oder E-Mail: monika.mandel-todt@freiburg.ihk.de

„Finanzierungssprechtag für Gründer, Unternehmer und Unternehmer“

IHK-Veranstaltung am 16. April 2015 in Freiburg
Die IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg bietet kostenfreie Beratungen im Bereich Standort- und Unternehmensförderung mit der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg und der L-Bank an. Die Beratungen werden im Wechsel jeweils am 3. Donnerstag im Monat von der IHK Südlicher Oberrhein und der Handwerkskammer Freiburg veranstaltet. Der nächste Termin ist am **Donnerstag, 16. April 2015**. Das Ziel der Finanzierungssprechtag ist es, über aktuelle öffentliche Förderprogramme zu informieren, konkrete Problemfälle von Unternehmen zu diskutieren und das Bewusstsein für Sicherheitsfragen bei der Finanzierung von Betriebsübernahmen, Existenzgründungen und -festigungen zu wecken. An konkreten Gründungs- bzw. Investitionsvorhaben zeigen die Berater Fördermöglichkeiten auf und helfen Finanzierungshemmnisse auszuräumen.

Die Bürgschaftsbank ermöglicht der Firmen-Hausbank die Finanzierung mit einer Bürgschaft. Zinsgünstige Förderdarlehen bietet die L-Bank und hilft auch mit einem maßgeschneiderten Finanzierungskonzept. Die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH (MBG) unterstützt Unternehmen, mit Beteiligungskapital ihre Eigenkapitalbasis zu festigen.

Zu den Beratungsgesprächen sollte bereits ein kompletter Business-Plan mitgebracht werden. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich bei: IHK Südlicher Oberrhein, Frau Sara Köberle, Tel.: 0761/3858-125 oder E-Mail: sara.koeberle@freiburg.ihk.de.



AWO Elternschule Kinzigtal

Veranstaltungen der AWO Elternschule im April 2015

Kurs: Entspannung für Eltern

In diesem Kurs lernen Sie verschiedene Entspannungs-, Achtsamkeits- und Meditationsübungen kennen und im Alltag anzuwenden. Durch die Übungen gewinnen Sie an

tiefer innerer Ruhe und neuer Kraft. Damit Sie als Elternteil von Stress in Beruf und/oder Familie abschalten, auf tanken sowie mehr Gelassenheit, Ausgeglichenheit und Wohlbefinden entwickeln können.

Die Regeneration von Körper, Geist und Seele wird durch die Übungen gefördert.

Wann: Dienstag, 14.04.2015, 21.04.2015, 28.04.2015, 05.05.2015 und 12.05.2015 (5 Termine)
19.30 Uhr bis 20.45 Uhr

Wo: Kulturzentrum Obere Fabrik, Fabrikstraße 5, 77736 Zell am Harmersbach

Leitung: Christine Schindler-Götz, Dipl.-Sozialarbeiterin, Systemische Familientherapeutin, Supervisorin, Entspannungstrainerin

Gebühr: 45 EUR

Vorherige Anmeldung erforderlich unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Kurs: Traditionelles Bogenschießen – ein Abenteuer für Väter und Kinder (ab 7 Jahren)

Auf dem Bogengelände im Tipicamp leiten wir an zum traditionellen Schießen mit dem Langbogen und zeigen einfache Schuss- und Zieltechniken. Dazu gibt es viel Wissenswertes zum Thema Bogenschießen in der Vergangenheit und heute. Nach einer ersten Übungseinheit auf Zielscheiben geht's dann als Vater/Kind Team hinaus in den Wald auf eine spannende Bogenjagd (Parcours mit 3 D-Zielen / Gummitieren). Und beim gemütlichen Abschluß am Lagerfeuer erhalten alle erfolgreichen Bogenschützen den Flitzbogen – Bogenpass.

Kinder, packt eure Väter ein zu einem spannenden gemeinsamen Abenteuer, als Team seid ihr besonders stark!

Wann: Samstag, 25.04.2015, 11.00-17.00 Uhr

Wo: Flitzbogen Tipicamp in Schuttertal (genauere Infos nach der Anmeldung)

Leitung: Flitzbogen e.V.

Gebühr: 40 EUR (weiteres Kind 10 EUR)

Vorherige Anmeldung erforderlich unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Vortrag: Patchworkfamilien: Meine Kinder, Deine Kinder, Unsere Kinder

Geschiedene Mütter und Väter, die mit ihren Kindern eine neue Familie gründen, möchten am liebsten eine „ganz normale“ Familie sein. Das Leben in einer Patchworkfamilie bietet viele Chancen, neue Beziehungsformen auszuprobieren und eine ganz besondere Familie zu werden. Diese Vielfalt kennenzulernen und mögliche Stolpersteine im Auge zu haben, soll Thema des Abends sein.

Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung zwischen der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Haslach und der AWO Elternschule Kinzigtal.

Wann: Mittwoch, 29.04.2015, 19.30 Uhr

Wo: Caritashaus (Giebelsaal), Sandhaasstraße 4, Haslach

Leitung: Monika Ulrich-Kurth (Diplom-Heilpädagogin)
Martin Oechsle (Diplom-Pädagoge)

Gebühr: 6 EUR

Vorherige Anmeldung erforderlich unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

**Der LEV Ortenaukreis informiert****Förderung für Streuobst-Baumschnitt beantragen**

Noch bis zum 15. Mai 2015 können Privatpersonen, Vereine, Mostereien, Aufpreisinitiativen und Gemeinden eine finanzielle Förderung für den Schnitt von Streuobstbäumen beim Regierungspräsidium Freiburg beantragen.

Das Land Baden-Württemberg bietet im Rahmen der Streuobstkonzption erstmals ab Winter 2015/2016 an, die Pflege mit 30 EUR pro Baum in den nächsten 5 Jahren zu fördern. Ziel ist, den Lebensraum Streuobstwiese für die nachhaltige wirtschaftliche Nutzung, für Erholungssuchende sowie Tiere und Pflanzen zu erhalten.

Die Antragsteller müssen den Förderantrag zusammen mit einem Schnittkonzept für die nächsten 5 Jahre vorlegen, ergänzt durch eine Flurstückskarte oder ein Luftbild sowie einem Flurstücksverzeichnis. Förderfähig sind Streuobstbestände außerhalb von Hausgärten mit hochstämmigen Obstbäumen, ausgenommen Walnuss und Brennkirsche. Damit Aufwand und Nutzen der Antragstellung in einem guten Verhältnis steht, sind nur Sammelanträge für die Pflege von 100 bis maximal 1500 Bäume zulässig.

Die Antragsformulare und weitergehende Informationen sind unter www.streuobst-bw.info abrufbar. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung. Der LEV Ortenaukreis unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung. Ansprechpartnerin ist Anne-Marie Jarry, Tel.: 0781 805 7312, anne-marie.jarry@lev-ortenaukreis.de, www.lev-ortenaukreis.de). Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Hansjörg Haas von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau im Landratsamt Ortenaukreis unter Hansjoerg.Haas@ortenaukreis.de, Tel.: 0781 805 7113, www.ortenaukreis.de.